



→ isabella thiel

> titel
bankgeheimnis

> betreuer
prof. heiner schmitz



Hildegard K.

Manchmal denke ich, mein Mann würde aus dem Himmel kommen und sich zu mir auf die Bank setzen. Aber er ist kurz nach dem Krieg gestorben. Unser Enkelsohn hat ihn leider nie kennen gelernt, aber er ist ihm sehr ähnlich. Sie hätten sich gut verstanden.

In meiner freien Arbeit „BANKgeheimnis“ beschäftige ich mich mit Sitzbänken.

Es ist eine persönliche Arbeit, deshalb habe ich die polnischen Bänke gewählt. Aus persönlicher Erfahrung weiß ich, dass die Menschen in Polen gerne Ihre freie Zeit auf Sitzbänken verbringen. Man sieht die Leute auf den Bänken sitzen und fragt: Was erleben sie da? Deshalb habe ich mich auf die Suche gemacht nach interessanten Bänken und interessanten Menschen. Es war mir wichtig, möglichst unterschiedliche „Gene-

rationen“ zu finden, die mit dieser Bank etwas verbindet. Diese Bänke bekommen nicht nur einen besonderen Charakter durch die Geschichten, sondern auch durch ihre unterschiedlichsten Gestalten.